

Tagesordnungspunkt 11.2 **Kirmes 2023**

Der Festausschuss hat sich am 13.03.2023 zur ersten Besprechung zur Planung der diesjährigen Kirmes (15. – 17.09.2023) getroffen. Man war sich einig, dass die Kirmes auch in diesem Jahr nur von Freitag bis Sonntag durchgeführt werden sollte. Außerdem steht der Turnplatz als Aufstellungsort für ein Kirmeszelt sehr wahrscheinlich nicht zur Verfügung, da nach derzeitiger Zeitplanung im Herbst die Bauarbeiten im Zusammenhang mit dem Projekt „Gemeindehaus Alte Schule, Sanierung und Erweiterung“ beginnen sollen. Als alternativer Veranstaltungsort wurde mit dem neuen Eigentümer des ehemaligen Anwesens Weinsheimer Kontakt aufgenommen und erreicht, dass der Saalbau in diesem Jahr für die Durchführung der Kirmes genutzt werden kann. Gespräche mit Musikgruppen für „Kirmesfreitag“ und „-samstag“ finden derzeit ebenfalls statt. Auch eine Aufführung eines Puppentheaters am Samstagnachmittag wird stattfinden.

Im Vorfeld war an den Ortsbürgermeister und weitere Ratsmitglieder herangetragen worden, dass der Schausteller Wild, der lange Jahre mit seinen Fahrgeschäften und Ständen die Rehborner Kirmes besuchte, diese evtl. wieder beschicken möchte. Mit der Familie wurde daraufhin Kontakt aufgenommen. Harald Wild erklärte jedoch, dass die Familie Wild sich weitgehend aus dem zwischenzeitlich wenig lukrativen Schaustellergeschäft zurückgezogen habe und auch über kein einsatzbereites Fahrgeschäft mehr verfüge. Man fahre lediglich mit einem kleinen Süßwarenstand auf die ein oder andere Kirmes der unmittelbaren Umgebung ihres Wohnsitzes in der Nähe von Kaiserslautern. Die Familie beabsichtige auch nicht, das Geschäft in dem früher praktizierten Umfang wieder aufzunehmen. Entsprechende Gerüchte entbehrten daher jeglicher Grundlage.

Daraufhin wurde bei dem Schausteller Leonhard, der im letzten Jahr die Rehborner Kirmes mit zwei Fahrgeschäften beschickt hatte, angefragt und eine Terminvormerkung vereinbart.